

Die Abkürzung AOPA steht für Aircraft Owners and Pilots Association – also Verband der Flugzeugeigentümer und Piloten.

Seit 1964 vertritt die AOPA-Germany in Deutschland die Interessen von inzwischen 18.000 Privat- und Berufspiloten, sowie etwa 220 Unternehmen, Luftfahrtvereinen und Flugschulen.

Die Allgemeine Luftfahrt (AL) stellt mit ca. 23.000 Flugzeugen den größten Bereich des Luftverkehrs in Deutschland dar. Sie umfasst alle zivilen Flüge, die nicht dem Linienverkehr zuzuordnen sind, und ist damit die Individualverkehrskomponente der Luftfahrt – vergleichbar mit dem PKW-Verkehr auf der Straße. Nur ein starker Verband hat die Möglichkeit, die Interessen der Allgemeinen Luftfahrt in den verschiedensten Gremien effektiv zu vertreten. Denn reine Individualisten können die politischen Herausforderungen in der Allgemeinen Luftfahrt nicht bewältigen. Auch rein national orientierte Verbände müssen an den Anforderungen scheitern, die Europa heute stellt.

Weltweit unterstützen mehr als 400.000 Piloten aus über 82 Ländern die Arbeit der AOPA. Die AOPA ist damit die größte Pilotenvereinigung der Welt.

Alle nationalen AOPAs gehören dem Internationalen Dachverband IAOPA an, dem International Council of Aircraft Owner and Pilot Associations.

### Kontakt:

**AOPA-Germany,  
Verband der  
Allgemeinen Luftfahrt e.V.**  
Flugplatz, Haus 10  
D-63329 Egelsbach

Tel.: +49 (0) 6103 42081  
Fax: +49 (0) 6103 42083  
eMail: info@aopa.de  
Web: www.aopa.de

www.facebook.com/AOPAGermany  
www.twitter.com/AOPAGermany

### Mitgliedschaft - Bitte wählen

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Persönliche Mitgliedschaft (130,00 EUR)   | <input type="checkbox"/> Fördernde Mitgliedschaft (220,00 EUR)<br><i>Außerordentliche Mitgliedschaft</i>        |
| <input type="checkbox"/> Vereinsmitgliedschaft (75,00 EUR)<br><i>Für Mitglieder unserer Mitgliedsvereine,<br/>jährlicher Nachweis erforderlich</i> | <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft (75,00 EUR)<br><i>Für Familienangehörige unserer Mitglieder</i> |
| <input type="checkbox"/> IAOPA-Mitgliedschaft (75,00 EUR)<br><i>Für Mitglieder anderer nationaler AOPAs,<br/>Nachweis erforderlich</i>             | <input type="checkbox"/> Schüler, Azubis, Studenten (40,00 EUR)<br><i>Jährlicher Nachweis erforderlich</i>      |
| <input type="checkbox"/> Flugschüler (40,00 EUR)<br><i>Nachweis des ersten Alleinfluges erforderlich und max. ein Jahr</i>                         | <i>Alle Mitgliedsbeiträge pro Jahr</i>  |

### Persönliche Daten

Titel	Vorname	Nachname
Straße		
PLZ	Ort	
Land		
Geburtsdatum	Geburtsort	
Beruf	Geworben von	

### Kontaktdaten

Telefon	Telefax
Mobiltelefon	Telefon Geschäftlich
Email-Adresse	Telefax Geschäftlich

### Fliegerische Daten

Lizenzen  LAPL  PPL  CPL  ATPL  UL  SPL

seit

Ich bin  Halter  Eigentümer des Luftfahrzeugs

Luftfahrzeugtyp/ Muster/ Kennung

Heimatflugplatz  Heimatverein

Ich besitze folgende Berechtigungen

<input type="checkbox"/> Lehrberechtigung	<input type="checkbox"/> IFR	<input type="checkbox"/> 1-Mot	<input type="checkbox"/> 2-Mot	<input type="checkbox"/> Turboprop
<input type="checkbox"/> Kunstflug	<input type="checkbox"/> Wasserflug	<input type="checkbox"/> Hubschrauber	<input type="checkbox"/> Reisemotorsegler	<input type="checkbox"/> Jet
<input type="checkbox"/> Ballon				

Spezialkenntnisse im Bereich Luftfahrt, können Sie etwas für die AOPA tun?

Die Erhebung und Verarbeitung der hier erhobenen Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 (1) S. 1 b), f) DSGVO und nur für vereinsinterne Zwecke entsprechend der in der Satzung festgelegten Ziele. Eine weitergehende Nutzung oder Weitergabe der Daten ohne vorherige Einwilligung erfolgt nicht.

Der Austritt aus der AOPA-Germany ist schriftlich zum Ablauf eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zulässig.

Mit den Mitgliedsunterlagen erhalten Sie eine Rechnung zur Überweisung des Mitgliedsbeitrages und ein Formular zur optionalen Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandats.

Hiermit erkläre ich den Beitritt zur AOPA-Germany, Verband der Allgemeinen Luftfahrt e. V.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

# 10 Argumente für eine Mitgliedschaft in der AOPA-Germany



# 10 Argumente



## Stärker vertreten!

### 1. Wir engagieren uns für eine faire Behandlung der Allgemeinen Luftfahrt – in Deutschland und Europa:

- Wir setzen uns ein für das Fliegen ohne Flugleiter, damit unsere Flugplatzinfrastruktur flexibler und zu niedrigeren Kosten genutzt werden kann
- Wir unterstützen bei der Einführung eines bleifreien Avgas mit 100 Oktan in Europa und bei weiteren Projekten für nachhaltigere Antriebssysteme
- Wir fordern vom LBA eine schnellere Entscheidung bei medizinischen Problemfällen und europaweit eine Anpassung der medizinischen Standards
- Wir machen uns generell stark für Vorschriften, die der Sicherheit förderlich sind und unserer Branche die notwendige Luft zum Atmen lassen, aber wir wehren uns gegen jede Form von ausufernder Bürokratie und steigenden Kosten
- Wir sind eng in das General Aviation Roadmap / Flightpath 2030 Projekt der EASA eingebunden, mit dem die Grundlagen für eine moderne, risikoabhängige Regulierung der Allgemeinen Luftfahrt in Europa geschaffen werden soll. Wichtige bereits erreichte Meilensteine sind eine Vereinfachung sowohl des Einstiegs in das Lizenzsystem über den LAPL als auch der IFR-Ausbildung und eine deutlich unkompliziertere Flugzeugwartung durch den Part M Light.
- Wir setzen uns dafür ein, dass sich alle Flugzeuge kostengünstig elektronisch sichtbar machen können, um das Kollisionsrisiko zu reduzieren. Wir unterstützen Projekte zum leistungsfähigen ADS-B Standard UAT und Lösungen im Rahmen der i-Conspicuity, bei denen Transponderdaten, ADS-B, FLARM und Mobilfunklösungen integriert werden.
- Wir ermitteln Wirtschaftsdaten über die Allgemeine Luftfahrt und informieren die Öffentlichkeit und politische Entscheidungsträger über ihren Nutzen
- Wir kämpfen für den Erhalt von Flugplätzen und die Offenhaltung des Luftraums
- Wir wollen mehr IFR-Anflugverfahren auch an kleinen Flugplätzen über sogenannte Point in Space Verfahren, um die Sicherheit und die Wetterunabhängigkeit unserer Flüge zu erhöhen.

### 2. Wir mischen uns ein, wenn Pilotenrechte beeinträchtigt werden:

- Durch uns kam die ZÜP vor das Bundesverfassungsgericht, und wir haben hier noch nicht aufgegeben.
- Wir haben für Erleichterungen bei den Flugtauglichkeitsuntersuchungen gesorgt
- Wir verhandeln mit deutschen und europäischen Institutionen über neue Verordnungen

## Besser informiert!

### 3. Unsere individuelle Mitgliederberatung hilft bei allen Fragen und Problemen rund ums Fliegen weiter:

- Erwerb und Verlängerung von Lizenzen und Berechtigungen
- Umschreibung und Anerkennung von deutschen und ausländischen Lizenzen
- Zuverlässigkeitsüberprüfung (ZÜP)
- Tauglichkeitsuntersuchungen (Medical)
- Reiseberatung bei In- und Auslandsflügen
- Kauf und Finanzierung von Flugzeugen
- Technische Fragen
- Juristische Probleme (über unseren Arbeitskreis „Luftrecht und Steuern“)

### 4. Wir informieren Sie regelmäßig über alles Wichtige in der Allgemeinen Luftfahrt:

- Mit unserer Mitgliederzeitschrift AOPA-Letter (6x jährlich)
- Mit unserer App für iOS und Android
- Über unseren aktuellen E-Mail-Newsletter
- Auf unserer Website [www.aopa.de](http://www.aopa.de)
- Über die sozialen Medien



## Fliegerisch fit!

### 5. Wir vermitteln Sicherheit und Spaß mit unseren Praxis-Trainings:

- Flugsicherheitstrainings in Eggenfelden und an anderen Standorten
- Radaranflug- und CVFR-Training in Rendsburg
- Seeflugtraining über der Nord- und Ostsee
- Fly-Outs zu interessanten Zielen in ganz Europa
- Sea-Survival-Lehrgang in Elsfleth

#### Auch theoretisch bilden wir Sie weiter:

- Seminare zu Flugvorbereitung, Wetterbriefing, IFR Themen
- Sprechfunkrefresher für VFR- und IFR-Piloten
- Tipps und Tricks zur Nutzung moderner Navigationssoftware
- Fluglehrerfortbildungen für VFR- und IFR-Lehrer
- Seminare zur Atlantiküberquerung
- Seminare zum Fliegen in Nordamerika (USA, Kanada, Karibik)

## Gut versichert!

### 6. Die Gruppenluftfahrt-Unfallversicherung unserer Versicherungspartner sichert die Risiken eines Unfalls beim Führen eines Luftfahrzeugs zu geringen Kosten ab:

- Sie ist ab 28,51 EUR im Jahr für eine Versicherungssumme von 216.000 Euro erhältlich

### 7. Die Gruppen-Reiserücktrittsversicherung ist speziell auf die Bedürfnisse der Selbstflieger zugeschnitten:

- In einem jährlichen Beitrag ab 75 EUR ist auch der Ausfall des für die geplante Reise vorgesehenen, von den reisenden Personen selbst gesteuerten Luftfahrzeuges versichert

### 8. Mit der Gruppen-Fluglehrerhaftpflichtversicherung sind Fluglehrer, Einweisungsberechtigte und Prüfer auf der sicheren Seite:

- Die Versicherungssummen je Schadenfall betragen zwischen 500.000 EUR und 4.000.000 EUR pauschal für Personen- und Sachschäden bei einem Jahresbeitrag ab 77,35 EUR
- optionale Deckungserweiterung zur Reduzierung der Selbstbeteiligung im Kasko-Schadensfall

### 9. Charterer Versicherung für LFZ und Drehflügler:

- Es handelt sich um eine subsidiäre CSL „Combined Single Limit (Halter- und Luftfrachtführer Versicherung)“ nur für gecharterte Luftfahrzeuge und Drehflügler bis 2.700kg (MTOM). Optional hinzubuchbar ist eine Deckungserweiterung zur Reduzierung der Selbstbeteiligung im Kaskoschadenfall.

## Clever gespart!

### 10. Durch unsere attraktiven Rahmenvereinbarungen, die wir mit den verschiedensten Unternehmen geschlossen haben, sparen Sie bares Geld:

- 15% Rabatt bei ForeFlight, Jeppesen und bei TopMeteo
- Rabatte bei Hotelbuchungen weltweit, Ermäßigungen beim Buchen von Mietwagen
- und bei vielen weiteren Angeboten in den Bereichen Freizeit, Kultur, Mode, Einrichtung und Technik